

zum LSV-Ausschuss am 17.03.2021, TOP 7

Hinweis für die Presse: Bitte nicht vor dem Sitzungstermin veröffentlichen.

Landkreis Ebersberg

Ebersberg, 04.03.2021

Az. 13

Zuständig: Susanne Kinze, ☎ 08092-823-123

Vorgesehene Beratungsreihenfolge

LSV-Ausschuss am 17.03.2021, Ö

Johann-Comenius-Schule Grafing; Süderweiterung - Projektstandsbericht

Sitzungsvorlage 2021/0295

I. Sachverhalt:

Diese Angelegenheit wurde bereits behandelt im

19. SFB-Ausschuss am 29.05.2019

20. SFB-Ausschuss am 27.06.2019

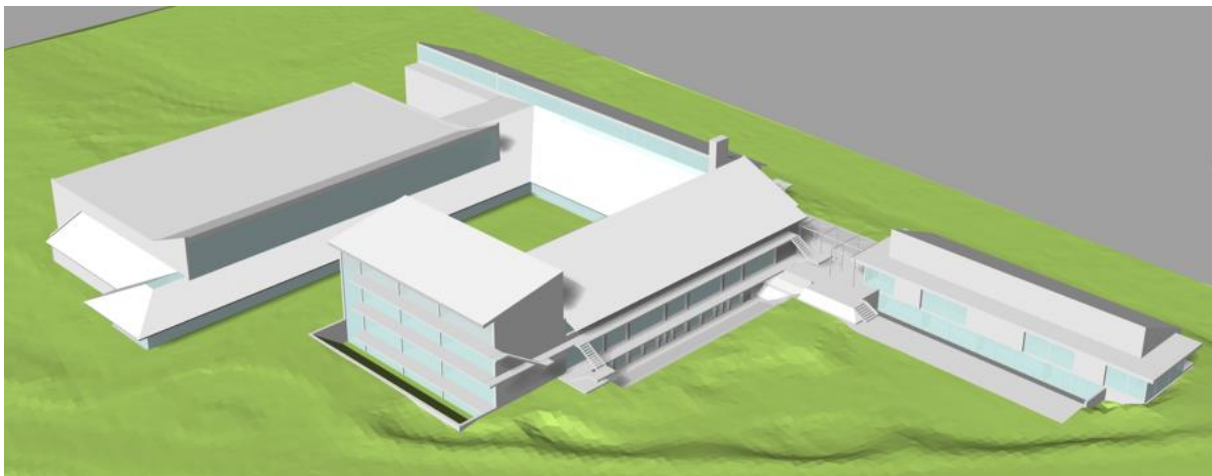
21. SFB-Ausschuss am 01.10.2019

22. SFB- und LSV Ausschuss am 17.10.2019

25. LSV-Ausschuss vom 17.10.2019

05. LSV-Ausschuss vom 22.10.2020

Gemäß Beschluss der Kreisgremien soll ein Erweiterungsbau im Süden des Sonderpädagogischen Förderzentrums in Grafing mit 5 Vollgeschossen errichtet werden, zusätzlich gibt es Umbauten im Bestand. Es wurden Mittel in Höhe von 10,7 Mio. € bereitgestellt.



Im Zuge von mehreren VGV Verfahren wurden 2020 folgende Planer beauftragt:

- StudioPlusArchitekten aus München/Grafing für die Objektplanung

- Ing.-Büro Schnabl aus Oberpfraammern für die Elektroplanung
- Ing.-Büro Pertler aus München für die Haustechnikplanung
- Konstruktionsgruppe Bauen AG aus Kempten für die Tragwerksplanung

Im Zuge von Angebotseinholungen wurden folgende Planer beauftragt:

- KMP aus München für die Projektsteuerung
- OTT Sobotta Schmidbauer für die Erstellung des Brandschutznachweises
- PHIplan aus Grabenstätt für die Prüfung des Brandschutznachweises
- Ing.-Büro Rinne aus Frasdorf für die Koordination des Sicherheits- und Gesundheitsschutzes (SiGeKo)

Im Januar 2021 fand das Jour Fix zum Kickoff der Maßnahme mit allen Planungsbeteiligten statt.

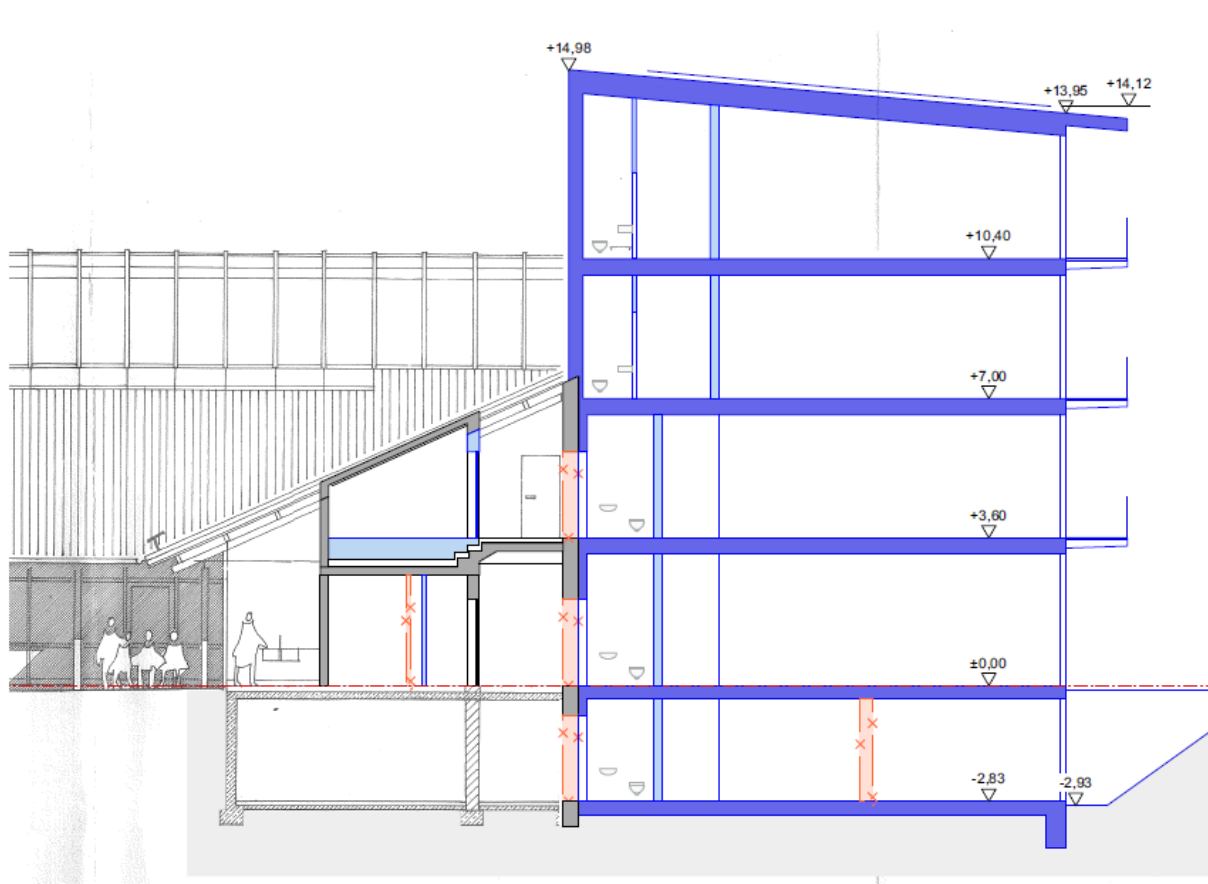
Zur aktuellen Raumplanung



Folgende Unterrichtsräume sind in der neuen Süderweiterung geplant:

- Souterrain (vollbelichtetes UG mit Lichtgraben): 3 OGTS Gruppenräume mit Büro
- EG: 2 OGTS Gruppenräume mit Büro und 1 Werkraum
- 1. OG: 2 Klassenzimmer mit kleinem Besprechungszimmer und 1 Kunstraum
- 2. OG: 3 Klassenzimmer und ein DFK Raum
- 3. OG: 2 Klassenzimmer und 1 Raum für die Seminarschule mit Büro

Außerdem werden in jedem Geschoss der Süderweiterung notwendige Toilettenanlagen geschaffen.



Im Altbau der Schule von 1985 wird der Bereich der SVE (Schulvorbereitende Einrichtung) abgebrochen um Platz für den Neubau zu erhalten.



Die SVE wird innerhalb des Altbaus einen neuen Platz mit mehr Fläche bekommen. Geplant ist im Augenblick, dass zwei Klassenzimmer und ein Werkraum aufgelöst werden um den Bedarf der SVE unterzubringen.

Außerdem sollen zwei Werkräume im Altbau, die im Augenblick in Kellerräumen untergebracht sind, saniert werden. Es sollen die Außenwand abgegraben und die Kellerwand geöffnet werden, um Tageslicht in die Räume zu bringen. Dies soll eventuell als Vorabmaßnahme stattfinden, um in der Bauphase vollwertige Ausweichräume zu haben.

Das ehemalige Lehrerzimmer im Altbau ist zu klein und wird innerhalb des Altbaus verlegt. Außerdem werden alle Toilettenanlagen saniert und teilweise auch verlegt.

Terminübersicht:

Entwurf bis Juni 2021

Ausführungsplanung ab Juli 2021

Vorabmaßnahmen 2.Quartal 2022

Vorbereitung Abbruch ab Pfingsten 2022

Neubau Beginn Rohbau ab Ende Juli 2022

Fertigstellung BA1 Neubau August 2023

Inbetriebnahme BA1 Neubau– Anfang September 2023

Auswirkungen auf den Klimaschutz:

- ja, positiv
- ja, negativ
- nein

Wenn ja, negativ:

Bestehen alternative Handlungsoptionen? ja* nein*

Auswirkung auf den Haushalt:

Das veranschlagte Budget für die Maßnahme Süderweiterung inkl. Maßnahmen im Bestand beträgt derzeit 10,7 Mio. Euro, inkl. 30% Risikozuschlag ohne Indexanpassung.

Der Kostenansatz resultiert aus der Machbarkeitsstudie von 2019.

Sämtliche genannten Kosten (Grobkostenrahmen) basieren auf derzeitig bekannten Flächenangaben (Bruttogeschossflächen) und den Kostenwerten des BKI (Baukosteninformationszentrum) und sind nicht hinsichtlich der Genauigkeit mit einer Kostenschätzung/ Kostenberechnung gleichzusetzen.

II. Beschlussvorschlag:

Dem LSV Ausschuss wird folgender Beschluss vorgeschlagen:

Keiner. Kenntnisnahme.

gez.

Susanne Kinze